

TECHNOLOGIE IST KEIN TREND – SIE IST DER TREND

MICHAEL BÄCHTIGER / CHRISTOPH SALZMANN

Technologie-Investments gelten als volatil, der DNB Fund Technology aber überzeugt mit aussergewöhnlicher Konstanz: Platz 1 beim Volatilitätsranking über 5 Jahre, 115.19% Performance in fünf Jahren und ein Fondsmanagement, das seit 2001 unverändert an Bord ist. Im Interview mit der B2B-Redaktion erklärt das DNB-Team Schweiz, was so besonders an dieser Strategie ist.

Michael Bächtiger, viele Anleger fragen sich, ob der grosse Tech-Trend vorbei ist? Wie sehen Sie das?

Bächtiger: Technologie ist nicht nur ein Sektor, sondern die treibende Kraft für wirtschaftliches Wachstum und Produktivität. Sie durchdringt alle Lebens- und Wirtschaftsbereiche – von Cloud bis KI. Deshalb sehen wir in Tech eine strukturelle Investment-Chance, auch wenn die Märkte schwanken. KI etwa ist ein langfristiger Treiber, aber kein Selbstläufer. Der KI-Hype hat Bewertungen teils überzogen. Unser Fokus liegt auf Unternehmen, die KI sinnvoll integrieren und skalieren können. Zugleich behalten wir Zinspolitik, Konsumverhalten und geopolitische Risiken genau im Blick – wir investieren nur dort, wo das Risiko-Rendite-Verhältnis stimmt.

Tech-Werte haben im ersten Quartal stark verloren. Wie sind Sie durch diese stürmischen Zeiten gekommen?

Salzmann: Viele Produkte sind stark auf Momentum oder grosse Namen konzentriert. Wir gehen selektiv und flexibel vor. Unsere Anlagestrategie basiert auf Fundamentaldaten – das hat uns etwa 2022 geholfen, schwache Marktphasen besser zu überstehen oder auch jetzt während der Zolldiskussion. Unsere Stärke liegt im disziplinierten, konträren Investieren. Mit einer Volatilität von 14.29% über fünf Jahre sind wir im Vergleich führend. Wir meiden spekulative Wachstumswerte ohne Fundamentaldaten und investieren gezielt in strukturelle Technologietreiber wie KI, Automatisierung und Halbleiter – dort, wo Substanz auf Innovation trifft.

Bächtiger: Sie können das auch im Vergleich des Tech-Fonds zu den «Magnificent Seven» sehen. Schaut man sich den Zeitraum seit Ankündigung der Zölle durch Trump an, stehen wir im Vergleich zu den meisten Titeln deutlich besser da.

ANLAGEIDEE

DNB Fund Technology

• Langfristiger Track Record

Seit 2001 vom selben Management-Team geführt – mit einer durchschnittlichen Jahresrendite von 17% seit Auflage.

• Starke risikoadjustierte Rendite

64.5% in 3 Jahren bei nur 14.3% Volatilität über fünf Jahre – Platz 1 im Volatilitätsranking von «DAS INVESTMENT».

• Konträre, disziplinierte Strategie

Investiert nicht in Hype-Titel oder Momentum-Trends, sondern in unterbewertete, innovative Qualitätsunternehmen.

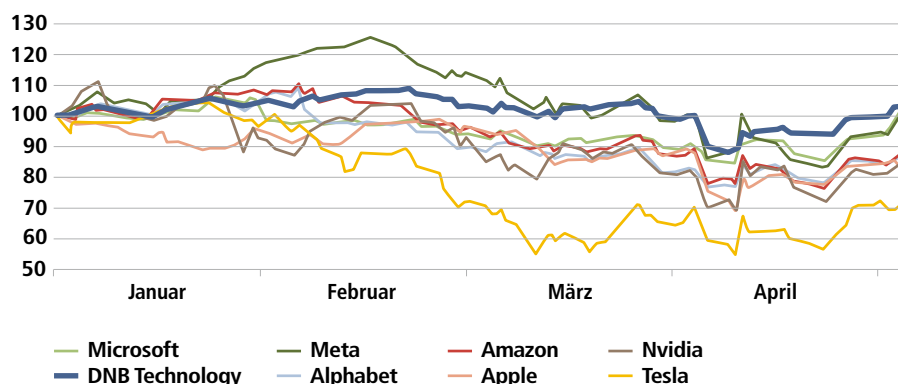
• Tech gestaltet die Zukunft

Technologie fördert Wirtschaftswachstum und Produktivität in einem riesigen Anlageuniversum.



Fund Factsheet:

Kursentwicklung der «Magnificent Seven» (indexiert seit Anfang 2025 in USD)



Das heisst, Sie setzen nicht auf die grossen Tech-Werte?

Bächtiger: Das kann man so nicht sagen. Wir meiden Hype-Aktien, investieren gezielt in Qualitätswerte und sind bei Rücksetzern bereit, Positionen antizyklisch aufzustocken. Viele Fonds hatten Nvidia oder Apple übergewichtet, wir setzten auf eine selektive Allokation mit klarer Fundamentalanalyse. Das Resultat: stabile Überrendite bei reduziertem Risiko.

Salzmänn: KI bleibt sicherlich ein langfristiger Wachstumstreiber – aber nicht jede Aktie profitiert gleichermassen. Hyperscaler wie Microsoft oder Alphabet bieten aus unserer Sicht das beste Risiko-Rendite-Profil. Bei Chipwerten wie Nvidia sehen wir ein höheres Bewertungsrisiko. Deshalb agieren wir differenziert.

Bei Rankings von globalen Tech-Fonds liegt Ihr Fonds regelmässig in den obersten Plätzen. Was spielt ausser der bewertungsorientierten Strategie noch eine Rolle?

Salzmänn: Konstanz im Management ist ein entscheidender Erfolgsfaktor. Unser Team kennt nicht nur die Märkte, sondern auch die Schwächen kurzfristig getriebener Strategien. Wir haben gelernt, in turbulenten Phasen standhaft zu bleiben – das ist ein Wettbewerbsvorteil, den viele unterschätzen. Die langfristige durchschnittliche Jahresrendite von 17% seit 2007 belegt: Aktives Management kann Mehrwert schaffen – besonders in unsicheren Zeiten.

Bächtiger: Das Portfolio-Team meidet bewusst Unternehmen, die sich durch

hohes Wachstum, aber schwache Fundamentaldaten auszeichnen. Dies war eine der grössten Schwächen vieler Tech-Strategien im Jahr 2022, als steigende Zinsen insbesondere unprofitable Wachstumsunternehmen unter Druck setzten. Diese disziplinierte Strategie zahlt sich aus: Der Fonds hat nicht nur die Schwankungen der letzten Monate gut überstanden, sondern auch seine Marktführerschaft gefestigt.

Was können die Anleger 2025 noch erwarten?

Salzmänn: Wir haben einen klaren Fokus auf strukturell wachsende Segmente wie künstliche Intelligenz, Halbleiter und Automatisierung. Hier konzentriert sich das Fondsmanagement auf Unternehmen mit nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen. In diesem dynamischen Umfeld verfolgen wir eine klare Strategie: gezielte Investitionen mit einem attraktiven Risiko-Rendite-Verhältnis.

FIRMENPORTRAIT

DNB Asset Management ist ein führender nordischer Investment-Spezialist, der Produkte innerhalb der nordischen Anlageklassen und in ausgewählten Themenbereichen anbietet. Er gehört zu 100 % der an der Osloer Börse notierten DNB ASA Group, die zu den erfolgreichsten Finanzdienstleistern Skandinaviens zählt.

Das internationale Team mit Standorten in Luxemburg, Zürich und Madrid besteht aus 15 Spezialisten für das institutionelle und Wholesale-Geschäft sowie aus einem engagierten, mehrsprachigen Kundenservice-Team. Das Schweizer Büro von DNB Asset Management befindet sich am Limmatquai 4 in 8001 Zürich.

www.dnbam.com



Christoph Salzmänn (li) und Michael Bächtiger

beide Co-Head DNB Asset Management Switzerland, Zürich.